BESONDERE GOTTESDIENSTE

Sonntag, 29. August
10 Uhr, Ref. Kirche
Familien-Gottesdienst
zum Schulstart

Sturm auf dem See Genezareth
Pfr. Jürg Wildermuth

Familien mit Kindern, die ab August in den Kindergarten oder in die 1. Klasse der Primarschule kommen, sind besonders eingeladen, an diesem Abenteuer mit Jesus auf dem See Genezareth teilzunehmen.

Sonntag, 12. September
9.30 Uhr, Gottesdienst
mit Taufen

Pfrn. Regula Schmid
Verabschiedung von Markus Hartmann und Begrüssung von Beat Hofstetter, Stellvertreter Sigristen, mit Gesprächen und Begegnungen im Chilekafi

Bild: Kecko auf flickr.com (CC BY)

Gesetze für die Menschen

Wie halten Sie es mit Regeln? Befolgen Sie Vorschriften penibel und in jedem Fall? Oder hat bei Ihnen ein Verbotsschild eher den Charakter einer unverbindlichen Empfehlung?

«Pacta sunt servanda», sagen die Juristinnen und Juristen. Verträge sind einzuhalten. Dasselbe gilt für Gesetze, Regeln und Verordnungen. In der Praxis sehen das einige Menschen nicht so eng. Das führt im Strassenverkehr zu Hupkonzerten und im Alltag zu bösen Worten.

Im unterschiedlichen Umgang mit Vorschriften zeigen sich auch zwei gegensätzliche ethische Modelle. Während der Prinzipienethiker nachts auf menschenleerer Strasse vor dem Rotlicht stehen bleibt, nimmt die Situationsethikerin für sich in Anspruch, je nach Beurteilung der aktuellen Lage unterschiedlich zu handeln. Beide Positionen haben

ihre Schwächen. Prinzipienethiker verwandeln sich schnell in pingelige Bürokraten. Situationsethikerinnen müssen sich den Vorwurf der Beliebigkeit und des Subjektivismus gefallen lassen.

Vorschriften und Gesetze gibt es auch im religiösen Bereich. Im Neuen Testament ist der angemessene Umgang mit religiösen Geboten ein kontrovers diskutiertes Dauerthema. «Gilt die jüdische Torah auch für die Nachfolgerinnen und Nachfolger des Jesus von Nazareth?» fragen sich die biblischen Autoren. Und falls ja. Wie wortgetreu sollen die traditionellen Gebote befolgt werden?

«Der Sabbat ist für den Menschen

geschaffen worden. Nicht der Mensch für den Sabbat», sagt Jesus im Markusevangelium. Gesetze sind für die Menschen da, nicht die Menschen für die Gesetze – könnte eine moderne Abwandlung des Jesuswortes lauten.

An diesem Grundsatz könnten sich auch in unserem Alltag Hausordnungen, Familienregeln, Pandemiemassnahmen und Parkplatzverordnungen orientieren. Das bewahrt die Prinzipienethiker vor ihrer Selbstgerechtigkeit und die Situationsethikerinnen vor ihrer Überheblichkeit.

*Peter Marti, Jugendarbeiter
Jugendzentrum Gleis 1B*

Sehnsucht

Mal kommt sie still,
dann wieder stürmisch.
Sie durchzieht dich
wie eine Welle,
oder sie klopft vorsichtig an.
Sie malt die Bilder,
die dich anspornen,
aber fast unerreichbar sind,
und doch willst du
zu ihnen gelangen.

Sie macht dir Angst
in ihrer Wildheit,
und doch spürst du gerade
dann dein Lebendigsein.

Sie weckt dich auf,
wenn du dich arrangiert hast.
Sie erinnert dich
an deine Ziele.
Sie kann drängen
und warten.
Sie gibt nicht auf.
Sie kann fliegen.

Sie ist Zeichen
und Hoffnung,
tiefer Grundton
und Schmerz.
Ihre Energie holt dich heraus
aus der Gewöhnung,
in der du sonst grau in grau
untergingst.

Sie ist die Stärke
deiner Suche.
Sie ist die Stimme
in den Stimmen in dir.
Sie ist das Gebet
hinter jedem Gebet.
Sie gibt dir Ausdauer
und Mut,
sie hat den Weitblick
und weiss,
was noch in dir steckt.

... die Sehnsucht,
Partnerin deiner Entwicklung.

Ulrich Schaffer

«Beten über Worte hinaus»
Stuttgart 1988

Begegnungsnachmittag

**Freud und Leid in Rumänien
Bilder und Erzählungen**
Referat von Viviane Schwizer,
Journalistin
Mittwoch, 15. September
14–16 Uhr, Kirchengemeindehaus

Rumänien wartet mit vielen landschaftlichen und kulturellen Perlen auf: Kirchenburgen und Klöster, idyllische Landschaften und traditionsbewusste Städte wie auch herzliche und gastfreundliche Menschen sind eine Reise ins zweitgrösste osteuropäische Land wert. Leider ist aber auch die Armut im Land nach wie vor riesengross. Corona hat die Not noch verschärft.

Im multiethnischen Städtchen Sighișoara (deutsch Schässburg, ungarisch Segesvár) bietet der Verein «Rumänienhilfe Pro Sighișoara»

Hilfe an. Er unterstützt unter anderem ein Tages- und Nachtzentrum, in dem rund 100 verarmte und gesundheitlich beeinträchtigte SeniorInnen verköstigt, medizinisch betreut und begleitet werden. Viviane Schwizer gründete den Verein im Jahr 2007 und präsidiert ihn seither. Die erfahrene und engagierte Journalistin berichtet mit Bildern und Erzählungen von Rumänien und stellt den Verein vor.

*Im Namen des Ressorts 60plus,
Pfrn. Regula Schmid*

Einladung zur Mitwirkung

**Projekt KirchGemeindePlus
Umsetzung Volksentscheid –
Aufwertung Stadtverband**

Liebe Kirchgemeindemitglieder

Die Stimmberechtigten der evangelisch-reformierten Kirchgemeinden Winterthur haben am 27. September 2020 den Auftrag erteilt, die Strukturen des Stadtverbands der reformierten Kirche Winterthur zu überprüfen und aufzuwerten. Im Dezember 2020 und im März dieses Jahres hat die Zentralkirchenpflege die Grundzüge der Umsetzung des Volksentscheids festgelegt, eine Steuerungsgruppe und fünf Arbeitsgruppen eingesetzt.

Die Arbeitsgruppen haben sich in den vergangenen drei Monaten mit der Ausgangssituation in den Themen Zusammenarbeit und Entwicklung, Finanzen und Personal, Liegenschaften, Rechtliches/Geschäftsstelle sowie Öffentlichkeitsarbeit auseinandergesetzt. Mit Blick in die Zukunft stand die Frage im Zentrum, was die Kirchgemeinden im Interesse aller gemeinsam besser bewältigen können als jede Gemeinde für sich – und umgekehrt, was jede Gemeinde allei-

ne besser lösen kann als alle Gemeinden im Verbund (Stadtverband). Die Arbeitsgruppen Zusammenarbeit und Entwicklung, Liegenschaften und Öffentlichkeitsarbeit haben erste Zwischenergebnisse erarbeitet. Diese Zwischenergebnisse wollen wir gerne mit Ihnen reflektieren. Uns interessieren Ihre Einschätzungen zu den vorläufigen Resultaten und Ihre Erwartungen an die weitere Bearbeitung im Hinblick auf die neue Legislaturperiode.

Wir laden deshalb die Kirchgemeindemitglieder, die Mitglieder von Kirchenpflegen, Kommissionen, die Pfarrerinnen und Pfarrer sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu zwei Workshops ein. Diese finden statt am:

- **Montag, 6. September, 18 Uhr**
Kirchengemeindehaus Wülflingen
Lindenplatz 14
- **Montag, 27. September, 18 Uhr**
Kirchengemeindehaus Liebestrasse 3

Beide Veranstaltungen dauern bis um 21 Uhr – im Anschluss wird jeweils ein kleiner Apéro offeriert. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich bis zum 31. August anzumelden. Sie können sich gerne auch für beide

Veranstaltungen anmelden. Die Anmeldung zu den Anlässen ist auf der Webseite des Stadtverbandes unter <https://www.refkirchewinterthur.ch/stadtverband/kgplus-workshops/> zu finden.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird kurz vor dem Workshop per Mail eine Arbeitsgrundlage zugestellt, so dass Sie sich auf die Veranstaltungen einstimmen können. Ziel der beiden Mitwirkungsveranstaltungen ist es, Sicherheit im Projektverlauf zu gewinnen und frühzeitig mit allen Beteiligten und Betroffenen ins Gespräch zu kommen. Wir sind uns bewusst, dass noch zahlreiche weitere Themen zu bearbeiten sind, die wir gerne zu einem späteren Zeitpunkt mit Ihnen diskutieren.

In diesem Sinn freuen wir uns auf eine grosse Zahl von Anmeldungen zur ersten Mitwirkung und auf einen regen und inspirierenden Austausch mit Ihnen. Herzlichen Dank im Voraus für Ihr Interesse und Ihr Engagement.

Freundliche Grüsse
Verena Bula, Präsidentin
Stadtverband
Peter Schlumpf, Projektleiter

Die Elemente des Wunderbaren

Willi Hartung, Träumer (1963) Zinkographie

Willi Hartung

Die Elemente des Wunderbaren –
Einblicke in den Kosmos des Zürcher Malers (1915–1987)

Vernissage

Donnerstag, 2. September
19.30 Uhr

Kirchgemeindehaus

Einführende Worte:
Bruno Landa und Gerhard Piniel
Musikalisches Highlight:
Marimba Artist
Manuel Leuenberger
www.marimba-artist.ch

Ausstellung

Donnerstag, 2. September
bis Sonntag, 14. November
Öffnungszeiten: Mo–Sa 8–18 Uhr,
So + Feiertage 9–12 Uhr
Finissage

Sonntag, 14. November, 15 Uhr

Eine Ausstellung der KiK
Kunst im Kirchgemeindehaus

Platon – Vom guten Leben

Vortrag von Brigitte Poggiolini
Meditationsleiterin
der Ev.-ref. Landeskirche
Donnerstag, 9. und 16. September
je 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus

Platon (Athen, 428–348 v. Chr.) hat die europäische Geistesgeschichte

wie kaum ein anderer beeinflusst. Seine grundlegenden Fragen und tiefgründigen Antworten zu Kosmos, Welt und zu einem guten und sinnvollen Leben können auch heute zum Nachdenken anregen. In seiner Philosophie ist alles mit allem vernetzt: Seele, Staatswesen, Einheit, Gerechtigkeit, Eros,

Unsterblichkeit – und hinter allem steht die Idee des Guten, von der wir annehmen dürfen, dass sie Platons Gottesbegriff ist.

In verschiedenen Texten aus der *politeia*, unter anderem im Sonnen-, Linien- und Höhlengleichnis werden wir Platon auch als Dichter, Theologen, Psychologen, Soziologen, Politologen und nicht zuletzt als engagierten Mathematiker kennenlernen. Bildung liegt ihm sehr am Herzen.

Von grosser Bedeutung ist dabei auch die Lebenspraxis und nicht zuletzt das Wiedererinnern dessen, was man eigentlich schon weiss, aber im Getriebe des Alltags vergessen hat – damals wie heute.

Da die beiden Abende aufeinander aufbauen, empfiehlt es sich, beide zu besuchen.

Brigitte Poggiolini
Meditationsleiterin

Heiliges Winterthur Der doppelte Ausgang der Zürcher Reformation

Wie Arbogast Finsterbach aus Oberwinterthur in die Hände der Justiz geriet und was er mit den «Wiedertäufern» aus Zürich zu tun hatte.

Bild: zVg

Öffentlicher Vortrag in der Reihe «Heiliges Winterthur»

Pfr. Jürg Wildermuth
Dienstag, 31. August, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Liebestrasse 3
www.heiliges-winterthur.ch

Einladung zum Mitsingen

Bild: zhreif/flickr Lynn Koch

Offenes Chorprojekt am Bettag, 19. September

In einer Probe üben wir drei Stücke von John Rutter in englischer Sprache ein. Die Noten werden vorgängig zugeschickt. Chorerfahrung wird deshalb vorausgesetzt.

Probe: 17. September, 19.30–22 Uhr
Anmeldung bis 5. September an
Regina Widmer: 078 660 25 04
oder regina.widmer@reformiert-winterthur.ch

Gottesdienst, 19. Sept., 9.30 Uhr
Silke Dohrmann, Pfarrerin
Tina Zweimüller, Orgel
Regina Widmer, Chor ad hoc,
Leitung

Gottesdienste in der Ref. Kirche

Freitag, 27. August, 20 Uhr
Ökumenische Vesper
Kath. Kirche St. Marien

Sonntag, 29. August, 10 Uhr
**Familien-Gottesdienst
zum Schulstart**
Pfr. Jürg Wildermuth

Sonntag, 5. September
9.30 Uhr
Gottesdienst
Pfr. Jürg Wildermuth

Sonntag, 12. September
9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
Pfrn. Regula Schmid
Verabschiedung von Markus
Hartmann und Begrüssung
von Beat Hofstetter, Sigristen

Kinder, Jugendliche, Familien

Spielkiosk Eulachpark
Jeden Mittwoch, 14–19 Uhr
Halle 710, Neuhegi

Sporttreff Girls only
Jeden Donnerstag,
18.30–20.30 Uhr, 5.–8. Klasse
Jugendzentrum Gleis 1B

Start Jugendgottesdienst
Freitag, 27. August
17.15 Uhr, Ref. Kirche
Für die Jugendlichen des
JuKi-Angebots (5. und
6. Klässler) mit ihren Eltern

Spaghettiesen Hegi
Mittwoch, 1. September
11.45–13.30 Uhr
Mehrzweckraum Hegi
Anmeldung bis 30.8. via
Website

Jugend-Gottesdienst
Freitag, 3. September
17.15 Uhr für 5. Klasse
18.15 Uhr für 6. Klasse
Pfrn. Silke Dohrmann
Tragen und sich tragen lassen
«He ain't heavy, he's my
brother»

Jugend-Gottesdienst
Freitag, 10. September
17.15 Uhr für 5. Klasse
18.15 Uhr für 6. Klasse
Pfr. Jürg Wildermuth
«Jesus wird getauft»
Markus 1,1–11

Erwachsene

Cafeteria Zentrum am Buck
Montag–Freitag, 9–11 Uhr
Zentrum am Buck

Kafi St. Arbogast
Montag–Donnerstag
14–16 Uhr
Foyer Kirchgemeindehaus

Kafitreff Hegi
Jeden Montag und Freitag
9–11 Uhr, Mehrzweckraum
Hegi

Meditation am Montag
Jeden Montag, 19 Uhr
Kirchgemeindehaus
Pfr. Roland Klee

Meditation am Donnerstag
Jeden Donnerstag, 7.30 Uhr
Ref. Kirche, Brigitte Poggiolini

Büchertreff
Freitag, 27. August
9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Robert Walser, «Der Gehülfe»,
Seiten 9–142 vorgängig lesen
Information: Charlotte
Fleischer, 052 242 42 08

Samschtig-Kafi
Samstag, 28. August
8–11 Uhr
Kirchgemeindehaus
Information: Margrit Reinhard,
052 242 60 63

Offener Singkreis
Dienstag, 31. August
10 Uhr, Kirchgemeindehaus

Sozialer Treffpunkt über Mittag
Dienstag, 31. August
11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Anmeldung: Peter Lattmann,
052 242 60 63

**Öffentlicher Vortrag in der
Reihe «Heiliges Winterthur»**
Dienstag, 31. August
19.30 Uhr, Kirchgemein-
dehaus Stadt, Liebestrasse 3
Pfr. Jürg Wildermuth

**Ausstellung Willi Hartung
Vernissage**
Donnerstag, 2. September
19.30 Uhr, Kirchgemein-
dehaus

Fest für unsere Freiwilligen
Samstag, 4. September
17 Uhr, Ref. Kirche

Offener Singkreis
Dienstag, 7. September
10 Uhr, Kirchgemeindehaus

Vortrag «Platon»
Donnerstag, 9. September
19.30 Uhr, Kirchgemein-
dehaus

Büchertreff
Freitag, 10. September
9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Robert Walser, «Der Gehülfe»,
Seiten 143–262 lesen
Information: Charlotte
Fleischer, 052 242 42 08

60plus

Wanderung
Montag, 6. September
Ossingen–Marthalen, Leitung:
Werner Schärer,
052 242 64 97
Coronabedingt am Samstag-
abend unbedingt Wandertele-
fon 079 886 66 64 anrufen.

Bibel am Montag
Montag, 6. September
15.45 Uhr, Kirchgemeindehaus
«Das Predigerbuch»

Mittagstisch für Senioren
Dienstag, 7. September
12.00 Uhr: Kirchgemein-
dehaus Oberwinterthur
An-/Abmeldung bis Mo, 6.9.
bis 9 Uhr an Peter Lattmann:
052 242 15 46

Kontakte

Sekretariat und Redaktion
Ruth Schrepfer, Jeannette Leutwiler
Hohlandstrasse 7, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 28 81
kirche.oberi@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerinnen und Pfarrer

Barbara Amon Betschart
Telefon 052 242 10 77
barbara.amon@reformiert-winterthur.ch
Silke Dohrmann (Stv. Pfr. Gietenbruch)
Telefon 076 748 16 75
silke.dohrmann@reformiert-winterthur.ch
Regula Schmid
Telefon 052 243 30 36
regula.schmid@reformiert-winterthur.ch
Jürg Wildermuth
Telefon 052 242 26 38
juerg.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Mitarbeitende

Thomas Karcher, Brot für alle
und Sozialberatung
Telefon 052 242 40 74
thomas.karcher@reformiert-winterthur.ch
Peter Lattmann, 60plus
Telefon 052 242 15 46
peter.lattmann@reformiert-winterthur.ch
Elisabeth Lendenmann, Sabine Kast
Quartierarbeit Zentrum am Buck, Hegi
Telefon 052 242 14 43
zentrumambuck@reformiert-winterthur.ch
Peter Marti, Franziska Beck
Jugendzentrum Gleis 1B
Telefon 052 242 71 30
gleis1b@jugendarbeit.ch
Regina Widmer, Kirchenmusik
Telefon 052 242 11 07
regina.widmer@reformiert-winterthur.ch
Katrin Furrer, Tivo Balog
Sigristendienst und Hauswartung
Telefon 052 242 24 56
sigrist.oberi@reformiert-winterthur.ch

www.refkircheoberi.ch

Konzert mit Trio Todo Tango

Samstag, 4. September, 17 Uhr, Ref. Kirche

«Astor Piazzolla – Tango Nuevo»
Sven Angelo Mindeci, Akkordeon
Urs Stirnimann, Gitarren und Jojo Kunz, Kontrabass

Für Freiwillige und solche, die es noch werden wollen.